

Kostenloser Urlaub von der Krankheit

Nach Artikel über Haus Anna: Wellnesshotel will Familien mit kranken Kindern kostenlos unterbringen

Von Madeleine Klee

Eichendorf/Drachselsried. „Das hat mich sehr berührt“, sagt Maria Geiger über den kürzlich erschienen Artikel auf der Seite drei der Heimatzeitung über das teilstationäre Kinderhospiz Haus Anna, das derzeit in Eichendorf entsteht. Aber mehr noch: Die Inhaberin des Wellnesshotels „Lindenwirt“ im Bayerischen Wald will helfen. „Ich habe die Möglichkeit, betroffenen Familien etwas Gutes zu tun“, berichtet sie im Gespräch mit der *Landauer Neuen Presse*.

„Es ist mir wirklich ein Anliegen“, sagt sie. Sie will Familien mit schwer kranken Kindern eine Auszeit bieten. Denn: „Das ist das Schlimmste, das passieren kann“, ist die zweifache Mutter überzeugt. Weil sie so dankbar ist, dass ihre Kinder gesund sind, wolle sie unbedingt etwas zurückgeben. Also hat sie sich nach Veröffentlichung des Artikels kurzerhand bei Hausleiterin Astrid Kantner gemeldet. Ein bis drei Familien, die im Haus Anna von der Stiftung Ambulantes Kinderhospiz begleitet und betreut werden, will sie jährlich in ihrem Vier-Sterne-Hotel unterbringen – und zwar kostenlos.

„Ich bin total begeistert“, sagt Astrid Kantner auf Nachfrage über dieses Angebot. Gerade Familien mit schwer kranken Kindern ha-



Im September wird das Kinderhospiz Haus Anna in Eichendorf eröffnet.

– Foto: Klee

ben normalerweise nämlich nicht die Möglichkeit, in einen Urlaub zu fahren, weiß sie. Nicht nur, weil das Verreisen mit einem kranken Kind viel Aufwand und Organisation bedeute, sondern vor allem auch aus finanzieller Sicht. „Oft können ja wegen der Pflege gar nicht beide Elternteile arbeiten“, erklärt die Hausleiterin. Ein kostenloser Wellness-Urlaub komme da gerade wie gerufen.

Außerdem sei das Angebot auch die perfekte Ergänzung zur Tätigkeit im Haus Anna. Auch da stehe im Vordergrund, den Kindern, aber auch ihren Familien, schöne Stunden zu bereiten, eine



Maria Geiger, Inhaberin des Wellnesshotels „Lindenwirt“ im Bayerischen Wald, will Familien mit schwer kranken Kindern einen kostenlosen Urlaub ermöglichen.

– Foto: Inp

Auszeit von dem Krankheit geprägten Alltag zu schenken. „Dann können die Eltern ihr krankes Kind über das Wochenende zu uns bringen und sie fahren einfach weiter in den Bayerischen Wald und können danach das Kind schön erholt wieder abholen“, sagt sie.

Wobei es sich Maria Geiger auch durchaus vorstellen könne, dass die Familien mit ihren Kindern anreisen. „Wie das dann genau ablaufen kann, muss natürlich ganz individuell geschaut werden“, betont sie. Das Wichtigste ist für sie, den Betroffenen eine Freude machen zu können.